

Warum sind Sie von der Lifesize On-Premise-Lösung auf die Lifesize-App umgestiegen?

Wir wollten keine Konferenzräume mit teurer Video-Ausrüstung mehr unterhalten. Solchen Schnickschnack brauchen wir nicht mehr, da wir jetzt unsere Videokonferenzen von jedem unserer eigenen Endgeräte aus abhalten können. Außerdem ist die Audio-Qualität jetzt so viel besser. Obwohl die Bildqualität mit Lifesize schon immer ausgezeichnet war, hatten wir manchmal Probleme mit dem Ton. Manche Nutzer wollten sich zum Beispiel auf ihren Handys in eine Videokonferenz einwählen, aber sie wussten nicht, wie das mit der On-Premise-Lösung funktionierte. Mit Cloud ist das nun endlich möglich. Wir sind völlig begeistert von der Funktionsweise von Lifesize Cloud. Die App wird ein immer größerer Bestandteil unserer tagtäglichen Arbeit.

Wie setzen Sie Lifesize ein?

Der größte Nutzer ist derzeit unser Gesundheitsamt, dessen Leiter ständig Konferenzen mit der Technologie von Lifesize anberaumt. Es macht keinen Sinn, im gesamten Bundesstaat umherzufahren, um Leute zu treffen, wenn man einfach Lifesize verwenden kann. Wir haben auch Ratsmitglieder und Vorstände, die ständig unterwegs sind. Sie alle an einen Tisch zu bekommen, ist gar nicht so einfach. Mit Lifesize können sie direkt miteinander kommunizieren, egal wo sie sind. Die cloudbasierte Anwendung kommt auch im Bereich Telemedizin zum Einsatz. Wir betreiben unser eigenes Krankenhaus. Die Patienten verwenden Lifesize, um mit Fachärzten außerhalb unseres Gebietes zu kommunizieren. Wir haben Räume eingerichtet, in denen die Patienten Fachärzte konsultieren können. So etwas wäre vor der Einführung von Lifesize nicht möglich gewesen.

Welchen Nutzen bringt die Lifesize-Lösung Ihrer Organisation?

Sie hat mein Team von Netzwerk-Administratoren sehr glücklich gemacht. Bei unserem früheren Einsatz von Lifesize brauchten wir Ausrüstung vor Ort – wie z. B. Server, deren Betrieb und Wartung kostspielig sind. Bei der neuen Lifesize-Anwendung brauchen wir keine derartige Ausrüstung mehr und wir müssen auch keine Wartungskosten für diese Server mehr zahlen. Außerdem war es immer mit einem unguten Gefühl verbunden, vor einer Konferenz bestimmte Firewalls zu öffnen oder Software zu installieren. Jetzt gehören diese Probleme der Vergangenheit an. Jetzt müssen wir nur die Nutzer ins Internet bringen. Videokonferenzen können ganz einfach mit ein paar Mausklicks und ohne irgendwelche Installationen eingerichtet werden.


Gab es bei der Verwendung der Lifesize-App irgendwelche Aha-Erlebnisse?

Die größte Überraschung war Lifesize® Cloud Amplify, die Aufzeichnungs- und Teilen-Funktion von Lifesize. Ich habe früher immer davon geträumt, unsere Videokonferenzen aufzuzeichnen, und habe immer gedacht, dass das ein Riesending für unsere Leute wäre. Manchmal verpassen Leute die Videokonferenz und jetzt können wir mit einem einfachen Weblink eine Aufzeichnung dieser Konferenzen teilen. Ich verwende die Amplify-Aufzeichnungsfunktion auch für die Erstellung von kurzen Anleitungen zu verschiedenen Themen, wie man z. B. ein Passwort zurücksetzt oder wie man ein HDMI-Kabel im Konferenzraum anschließt. Lifesize ist nun mein eigenes kleines Aufnahmestudio.

Wie steht es mit der Integration von Lifesize mit Ihren anderen Lösungen?

Wir sind vor Kurzem auf Microsoft Enterprise umgestiegen, d. h. wir verwenden jetzt Skype for Business. Anstatt tausende Lifesize-Lizenzen zu kaufen, kann ich für meine Computer-Nutzer Skype for Business anwenden, das sich nahtlos mit Lifesize integrieren lässt. Im Grunde sind wir in der Lage, unsere Skype for Business-Umgebung zu verbessern, was einen großen zusätzlichen Vorteil darstellt.

Sind Sie zufrieden mit dem Support von Lifesize?



Ich finde es toll, dass ich jederzeit einen Lifesize-Techniker anrufen kann, der sich mit der Entwicklung des Produkts auskennt und mich versteht. Diese direkte Kommunikation mit Lifesize ist überaus wertvoll, da ich weiß, dass meine Fragen stets beantwortet werden.